

## **Informationen aus dem Rathaus der Bergringstadt Teterow auf der 18. Sitzung der Stadtvertretung Teterow der VII. Wahlperiode am Donnerstag, den 30. September 2021**

Sehr geehrter Herr Bürgervorsteher,  
sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,  
sehr geehrte Damen und Herren,

einschneidende und kräftezehrende Zeiten liegen hinter uns. Mit viel Disziplin und Besonnenheit haben es die Bürgerinnen und Bürger in der Bergringstadt geschafft, wieder ein Stück Normalität und ein Stück mehr Freiheit ins alltägliche Leben zurückzuerhalten. Die Pandemie ist noch nicht vorbei.

Nur gemeinsam können wir erreichen, dass die Pandemie ein baldiges Ende findet und wir ohne Sorge auf Neuinfektionen und ohne Sorge und Angst um unsere Leben auf Dauer wieder unseren normalen Alltag leben können. Denn das haben wir uns alle verdient.

Am vergangenen Sonntag, den 26. September 2021 wurde ein neuer Bundestag gewählt. Mecklenburg-Vorpommern hat gleichzeitig einen neuen Landtag gewählt.

Ich danke den Wahlhelfern und den Mitarbeitern der Stadt für ihren großartigen Einsatz. Ich habe höchsten Respekt davor, was die Wahlhelfer und die zahlreichen Mitarbeiter der Stadt in der Wahlleitung dabei geleistet haben.

Die Bundestagswahl und die Landtagswahl abzuwickeln, stellt logistisch und personell eine große Herausforderung dar. Der reibungslose Ablauf am Wahltag bestätigt aber, dass hier überaus professionell zu Werke gegangen wurde und diese enorme personelle, technische und organisatorische Maschinerie unter der Federführung von Wahlleiterin Frau Ricarda Martens und Herrn Robert Meinck, dem stellvertretenden Wahlleiter, wie am Schnürchen funktioniert hat. Ich danke allen ganz herzlich für diesen tollen Einsatz.

Schon vor Wochen waren die Vorarbeiten angelaufen. Viele Bereiche der Stadtverwaltung waren dabei mit eingebunden, beispielsweise das Ordnungsamt, das Bürgerbüro, die EDV. Sehr viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt waren zudem als Wahlhelfer in den Wahllokalen tätig oder wurden im Wahlteam im Rathaus eingesetzt.

In dem Zusammenhang danke ich auch den Teterowerinnen und Teterowern, die mit ihrer hohen Wahlbeteiligung belegt haben, dass sie aktiv am politischen Geschehen teilnehmen.

Folgende Themen beinhaltet der Bericht:

1. Bericht aus dem Fachbereich Schule, Kultur und Sport
2. Bericht aus dem Fachbereich Finanzen
3. Bericht aus dem Fachbereich Bau- und Stadtentwicklung
4. 20. Sitzung des Hauptausschusses am Montag, den 20. September 2021
5. Verschiedenes

### **Zu 1.:**

#### **Bericht aus dem Fachbereich Schule, Kultur und Sport**

In den Sommermonaten stand im Bereich Schulverwaltung die Ermittlung der Schullastenbeiträge für beide Schulen im Vordergrund. Von den Gemeinden wurden in der Grundschule 86.094,94 € und für die Regionale Schule 156.714,18 € Schullastenbeiträge an die Stadt Teterow gezahlt.

Für Kinder aus Teterow, die in anderen Schulen beschult werden, zahlte die Stadt bisher 55.000,00 €. Die Summe kann sich noch erhöhen, da noch einige Rechnungen offen sind.

Vom 13.09. bis 24.09.2021 erfolgten für die Einschulungen für das nächste Schuljahr die Anmeldungen.

Gleichzeitig wird dabei der Hortbedarf erfasst.

Wir freuen uns, dass es gelungen ist, dass in diesem Jahr erstmalig die Schuluntersuchung in Teterow in der Außenstelle des Gesundheitsamtes durchgeführt werden kann.

Mit Schuljahresbeginn 2021/2022 konnten alle Kinder, die einen Bedarf hatten, mit Hortplätzen versorgt werden. Es war erforderlich, dass die Kindertagesstätte „Nordlichter“ und der CJD Hort Überkapazitäten beim Landkreis Rostock beantragten. Die Zusammenarbeit ist kooperativ.

Eine gute Resonanz und ein positives Feedback erzielten wir in diesem Jahr mit den Konzerten am Hechtbrunnen. Im Zeitraum vom 24.06. bis 23.09.2021 fanden insgesamt 13 Konzerte jeweils donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr statt. Die Resonanz war durchweg positiv.

Im Bereich Wohngeld erfolgt die Bearbeitung und Vergabe von Wohnberechtigungsscheinen. Hier zeichnet sich in diesem Jahr eine größere Nachfrage ab. Die Wohnberechtigungsscheine sind Voraussetzung für den Bezug von sozial gefördertem Wohnraum.

#### Stadtbibliothek

Inzwischen haben wir unsere Ferienleselust–Sommeraktion abschließen können. Es haben 17 Schüler teilgenommen und 98 Bücher gelesen. Die Zertifikate mit der Anzahl der gelesenen Bücher - zur Vorlage in der Schule bei den Deutschlehrern - wurde an die Kinder überreicht.

Eine weitere Ferienaktion in der Bibliothek war der Fotokurs. Die Ergebnisse sind jetzt in unserer Galerie mit einer Fotoausstellung unter dem Titel „Kieken & Knipsen“ zu sehen. Die Kids haben sich als Fotografen und Modells versucht. Es gibt tolle Einblicke, Ausblicke, Durchblicke und ein wechselndes Spiel von Licht und Schatten sowie Farbe und Schwarz-Weiß zu sehen.

Unser Haus füllt sich mit Leben und somit werden wir wieder zur Begegnungsstätte für interessierte Menschen.

Zu Beginn des neuen Schuljahres hatten wir dann eine Premiere im Haus. Die Zusammenarbeit mit der Teterower Verkehrswacht. Die Allgemeine Förderschule war dort angemeldet und wir haben eine Station des theoretischen Teils übernommen. Mit den Büchern von Willi will's wissen zum Straßenverkehr und der gleichnamigen DVD haben wir die Kinder gleich in den Bann gezogen. Es gab eine Buchausstellung zum Thema sowie ein Verkehrsquiz. Die Kinder haben gelernt, dass es wichtig ist, sich im Straßenverkehr gut auszukennen und immer gut aufzupassen. Es war eine gelungene Sache, die wir sicher weiterführen werden.

Anfang September hatten wir fünf ganz kleine Besucher der Kita „Kleine Hechte“ zu Gast. Die Bibliothek zum Anfassen, Entdecken, Wohlfühlen war gefragt. Kein Problem - kurze Geschichten und ein Bilderbuchkino konnten unsere 3-Jährigen schon verstehen. Unsere Leser der Zukunft – auch das ist Leseförderung im weitesten Sinne.

Da die Schulen jetzt wieder den vollen Präsenzunterricht durchführen, ist Literatur für Vorträge und Jahresarbeiten für die älteren Schüler nachgefragt. Wir helfen bei der Recherche und stellen zu bestimmten Themen Literatur zusammen.

Viele Leser aus Teterow und Umgebung besuchen die Bibliothek regelmäßig und nutzen unser sehr gutes Medienangebot.

Zum Schluss einen Ausblick in den Oktober 2021. Der „Verein zur Förderung der Bibliothek Teterow e.V.“ hat den Autor Wolfgang Martin und den Musiker Gerd Christian mit der Holger Biege – Biografie „Sagte mal ein Dichter“ am 12. Oktober 2021 nach Teterow eingeladen. Diese musikalische Lesung wird im Kulturhaus stattfinden. Die Stadt unterstützt auch hier.

Die ersten Weihnachtsveranstaltungen für Kinder werden bereits in der Stadtbibliothek vorbereitet.

## Zu 2.:

### Bericht aus dem Fachbereich Finanzen

Wir begrüßen, dass das Land M-V den Städten und Gemeinden, wie im Kommunalgipfel vereinbart, für die Gewerbesteuermindereinnahmen 2021 eine Erstattung gewährt, um die gemeindliche Aufgabenerfüllung auch in den Zeiten der Pandemie 2021 abzusichern und die finanziellen Folgen abzufedern. Vor Ort führten wir diesbezüglich mit dem Innenminister Torsten Renz mehrere intensive persönliche Gespräche. Allen Beteiligten gebührt der Dank, dass die notwendige Rechtsverordnung zeitnah erlassen worden ist, damit nach Zustimmung der kommunalen Landesverbände im FAG-Beirat die Gelder zeitnah ausgezahlt werden konnten.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 wurde vor Ort am Donnerstag, den 9. September 2021 abgeschlossen. Der Prüfungsbericht ist in Arbeit. Aus der **Finanzrechnung per 30. Juni 2021** geht folgende Entwicklung hervor:

	<b>2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>per 30.06.2021</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	7.080	7.932	3.092
davon Gewerbesteuerzahlungen	3.134	4.000	1.707
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	4.967	4.409	2.138
Einzahlungen der sozialen Sicherung	8	0	3
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	261	259	93
Privatrechtliche Leistungsentgelte	296	307	156
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	439	415	97
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	19	24	7
Sonstige laufende Einzahlungen	598	544	242
<b>Summe der ordentlichen Einzahlungen</b>	<b>13.668</b>	<b>13.890</b>	<b>5.828</b>
Personalauszahlungen	4.984	5.342	2.262
Versorgungsauszahlungen	8	8	9
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.130	2.531	740
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	5.947	6.530	3.181
Zinsauszahlungen und sonst. Finanzauszahlungen	59	59	22
Sonstige laufende Auszahlungen	967	1.256	522
<b>Summe der ordentlichen Auszahlungen</b>	<b>14.095</b>	<b>15.726</b>	<b>6.736</b>

Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	<b>-427</b>	<b>-1.836</b>	<b>-908</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.114	3.509	2.319
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.446	2.796	1.461
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<b>-3.332</b>	<b>713</b>	<b>858</b>
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	<b>-3.759</b>	<b>-1.123</b>	<b>-50</b>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	<b>-208</b>	<b>-174</b>	<b>-87</b>
Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	<b>-1</b>	<b>0</b>	<b>7</b>
Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	<b>-3.968</b>	<b>1.297</b>	<b>-130</b>

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen ist negativ. Per 14. September 2021 wurde ein positiver Saldo in Höhe von 308.000,00 € ausgewiesen. Damit stellt sich vorläufig die Entwicklung positiver als erwartet dar. Nach dem derzeitigen Buchungsstand ist der für die Gewerbesteuerzahlungen ausgewiesene Ansatz von 4,0 Mio. € auch realistisch.

Bei den investiven Auszahlungen sind zur Jahresmitte 2021 u.a. die Maßnahmen Am Bornmühlenweg 3. und 4. Bauabschnitt, die Maßnahmen zur Umsetzung der Inklusion und Barrierefreiheit noch nicht vollständig kassenwirksam geworden und die Schlussrechnungen für die Turnhallensanierung standen teilweise noch aus.

Die Entwicklung im zweiten Halbjahr 2021 bleibt abzuwarten. Positiv zu erwähnen ist, dass wir gemäß Bescheid vom 3. September 2021 für das Jahr 2021 einen Zuweisungsbetrag zum pauschalen Ausgleich der Gewerbesteuermindereinnahmen 2021 nach § 37 FAG M-V in Höhe von 1,999 Mio. € erhalten werden, die Auszahlung ist zum 15. September 2021 vorgesehen.

Die zur Erhebung des Verwaltungsaufwandes im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Aufgaben im Bereich des übertragenen Wirkungskreises notwendigen Zuarbeiten an das Ministerium für Inneres und Europa konnten fristgemäß im September 2021 abgeschlossen werden. Ein Kraftakt.

Zum Hintergrund: Nach § 22 Abs. 3 FAG M-V ist im Abstand von mindestens 4 Jahren zu überprüfen, ob durch Veränderungen im Aufgabenbestand eine Anpassung des Ausgleichs und seiner Verteilung notwendig ist. Die Ergebnisse der letzten Überprüfung aus dem Jahr 2016 werden letztmalig im Finanzausgleichsjahr 2021 zugrunde gelegt.

Aus der Zahlungsabwicklung gibt es folgende Informationen:

Auch hier schreitet die Digitalisierung voran, die in den letzten drei Jahren „Quantensprünge“ vollzogen hat.

Seit dem 1. September 2021 ist es möglich, die Hundesteuer-Anmeldung online durchzuführen. Noch im Jahr 2021 soll auch die Hundesteuer-Abmeldung implementiert werden.

Das Behördenpostfach für den Bereich Finanzen ist eingerichtet, somit steht auch dem für den 1. Januar 2022 elektronischen Rechtsverkehr mit den Gerichten nichts mehr im Weg.

Als weiteres Projekt steht die Umsetzung der Digitalisierung der Amtshilfe 2021 auf dem Plan. Die Bescheide Gebühren Wasser- und Bodenverband für 2021 wurden erstellt und postalisch zugestellt.

Aus dem IT-Bereich:

Die geförderten mobilen Endgeräte für die Schüler wurden der Regionalen Schule vollständig übergeben und werden auch genutzt. In der Schule stehen somit zwei Wagen mit jeweils einem Klassensatz incl. eines Lehrergerätes zur Verfügung. Der nächste Schritt, den Lehrern soll ermöglicht werden, auch Apps selbstständig zu installieren, ist in Arbeit. Für die beschafften mobilen Lehrerendgeräte läuft derzeit die Gerätekonfiguration, nach deren Abschluss erfolgt die Übergabe an die Schule.

**Zu 3.:**  
**Bericht aus dem Fachbereich Bau- und Stadtentwicklung**

Vor einigen Wochen erfolgte die Inbetriebnahme eines weiteren städtischen Spielplatzes „Wendenring“. Die Bergingstadt verfügt somit nun über 10 Spielplätze.

Der Gehweg Am Friedhof in Richtung Teschower Siedlung ist jetzt komplett hergerichtet. In den kommenden Wochen werden Am Friedhof die Ersatzpflanzungen für die gefällten Eschen vorgenommen.

Weitere Bäume werden im Stadtgebiet als Ersatz für Abgänge gepflanzt, z.B. An der Badeanstalt.

Der Mittelweg hat eine Asphaltdecke bekommen. Die Stadt hat damit kurzfristig auf eine Baumaßnahme der Stadtwerke Teterow GmbH reagiert.

Neben dem Scheunenplatz sind auch auf dem Schulkamp ausgespülte Wegeabschnitte repariert worden.

Derzeit laufen die finalen Ausbaggerungsarbeiten am Dorfteich Pampow in Abstimmung mit dem Wehrführer und mit Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Rostock.

Vorbereitet wird gegenwärtig die Reparatur der Zufahrt zum Schlachthof.

Unterstützt wird die LKW Führerscheinausbildung für ehrenamtliche Feuerwehrleute durch die Bergingstadt Teterow und den Landkreis Rostock mit bis zu 5.000,00 € je LKW CE Führerschein.

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Teterow:

Es geht um den Schutz des Lebens der Bürgerinnen und Bürger in der Bergingstadt und ihren Ortsteilen sowie deren Hab und Gut, getreu dem Leitmotiv:

„Retten, Löschen, Bergen, Schützen.“

Die Alarmierungen erfolgen in der Regel über die integrierte Leitstelle. Es ist erst einmal ein Alarm ohne Einschränkung.

Anzahl der Einsätze 2021 der FFW Teterow	58
darunter	
Brandeinsätze	28
Hilfeleistungseinsätze	30

Stand: 27. September 2021

#### Anzahl der Fehlalarme 2021:

10 Fehlalarme durch automatische Brandmeldeanlagen, darunter 5 mit sonstigem Grund.

Laut Kostenersatzsatzung der Bergringstadt Teterow ist Kostenschuldner, wer Leistungen (Pflichtaufgaben nach dem Brandschutzgesetz M-V) der Freiwilligen Feuerwehr in Anspruch genommen hat oder wem der Einsatz der Feuerwehr zugutegekommen ist. Bei Brandmeldeanlagen, wenn diese einen Fehlalarm auslösen.

Bei aufgeschaltete Brandmeldeanlagen (BMA) kann ein technischer Defekt oder ein unsachgemäßer Umgang Ursache für einen Fehlalarm sein. Die Bergringstadt Teterow hat die Kosten für die Feuerwehreinsätze in der Kostenersatzsatzung mit Beschluss der Stadtvertretersitzung am 30. September 2020 als einer der ersten Kommunen in M-V neu geregelt.

Die Satzung trat am 1. Januar 2021 in Kraft. Kernaussagen sind u.a. im § 4 enthalten, wann Kosten erhoben werden u.a. und wann nicht.

#### Baumaßnahmen Oktober 2021

Errichtung Fußgängerquerungen mit taktilen Bodenelementen:

- Börnungstraße
- Otimarstraße
- Schlachthofstraße
- Brikettweg

Kostenumfang: ca. 12.400,00 €

#### Baumaßnahmen Oktober/November 2021

Weitere Verbesserung des Weges/Radweges von-Pentz-Allee, Verbreiterung der Rampe bis zur B 108.

Kostenumfang: ca. 32.500,00 €

Die Baumaßnahme Drainageleitung Bergringstadion wurde abgeschlossen.

Kostenumfang: ca. 29.000, 00 €

Auf dem Friedhofsareal ist die Erneuerung eines Teilabschnitts der Hauptwege beauftragt.

Kostenumfang: 74.527, 96 €

Die Erfassung aller Gräber in einem digitalen Friedhofsplan geht stetig voran. Fünf Stelen für die neue Urnengemeinschaftsanlage sind bestellt. Der jährliche Heckenschnitt auf dem Friedhof ist abgeschlossen.

#### Besucherleitsystem Stadt Teterow

- mit den Info-Stelen wurden die letzten Elemente der innerstädtischen Beschilderung im September durch die Firma MWM 24 aufgestellt
- Realisierung der Komponenten Webcam und W-lan gestütztes mobiles Informationssystem werden derzeit über die Mitarbeiter der IT-Abteilung bearbeitet

#### Vorbereitung der Tourismus-Saison 2022

- gemeinsames Werbepaket mit dem Mecklenburger Parkland und dem run-Netzwerk für die Mecklenburgische Schweiz wurde gebucht
- Schwerpunktthemen: Naturbeobachtungen, Sternegucken, Touren in der Natur (Wandern, Radfahren)
- Fotoshooting in Teterow in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte im September realisiert

#### Veranstaltungen im Herbst/Winter 2021

- in Zusammenarbeit mit der Marktgilde/den Markthändlern und den Geschäftsleuten wird an einem unter Corona-Bedingungen passenden Veranstaltungsformat für Markttage in der Adventszeit und für das Adventsleuchten gearbeitet
- Marktgilde/Markthändler planen mit Unterstützung der Stadt ein "Kürbisfest" am Donnerstag, den 21. Oktober 2021

#### **Zu 4.:**

#### **20. Sitzung des Hauptausschusses am Montag, den 20. Sept. 2021**

Die Tagesordnung der 20. Hauptausschusssitzung und der 21. Sitzung des Hauptausschusses der VII. Wahlperiode befasste sich im Wesentlichen mit der Vorbereitung der 18. Sitzung der Stadtvertretung Teterow am Donnerstag, den 30. September 2021.

Einstimmig ergingen die Beschlüsse an die Stadtvertretung zur Entscheidung über die Aufstellung der 3. Änderung des B-Planes Nr. 34 „Stubbenbruch“ (betrifft einige Gartengrundstücke an der Langhäger Chaussee u.a. Schaffung der planerischen Voraussetzungen zur Bereitstellung von Wohngrundstücken durch Änderung der Art der Nutzung von „Grünfläche“ in „Wohnfläche“, der Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen von Behörden und Nachbargemeinden zur Ergänzungssatzung Am Bornmühlenweg sowie der dazugehörige Satzungsbeschluss der Stadt Teterow über eine Ergänzungssatzung gemäß § 34 Absatz 4 Nr. 3 Baugesetzbuch Am Bornmühlenweg (Abrundungssatzung u.a. zur Schaffung von Baurecht von bis zu vier Eigenheimen).

Einstimmig zur Entscheidung an die Stadtvertretung verwiesen wurde die befristete Verlängerung der Sanierungssatzungen „Historischer Stadtkern“, „Nord-Ost“ und „Süd“.

Der Hauptausschuss bestätigte die Annahme einer Spende für die Freiwillige Feuerwehr der Bergringstadt Teterow.

Zustimmung gab es für die Empfehlung der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens der Stadtvertretung zu den Leistungsentgelten der Kindertagesstätte „Kleine Hechte“ nach den Entgeltverhandlungen mit dem Landkreis Rostock. Das Krippenhaus hat nun auch einige Kitaplätze. Das Gremium empfiehlt der Stadtvertretung die Beantragung von Fördermitteln an den Landkreis Rostock für die Anschaffung eines Spielgerätes für die Außenanlage der Kindertagesstätte „Nordlichter“.

Der Hauptausschuss sprach sich einstimmig für einen Klarstellungsbeschluss zum Beschluss der Stadtvertretung vom 24. Juni 2021 über die Kündigung des Generalpachtvertrages zwischen der Stadt Teterow und dem Kreisverband der Gartenfreunde Güstrow e.V. aus.

Die Kommunalaufsicht des Landkreises Rostock informierte am 22. Juli 2021: „Die rechtsaufsichtliche Prüfung des Stadtvertreterbeschlusses vom 24. Juni 2021 hat ergeben, dass die Formulierung des Beschlusses als eine Art Auftrag an die Verwaltung zu verstehen ist, mit dem Inhalt zu prüfen, wann und unter welchen Voraussetzungen eine Kündigung möglich ist. Unter Annahme der formellen Voraussetzungen ist der kommunalpolitische Beschluss in Form eines Prüfauftrages nicht rechtswidrig.“

Der Hauptausschuss forderte mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung die Einbringung eines Beschlussantrages in die Sitzung der Stadtvertretung am 30. September 2021 bezüglich der Zurückweisung des Widerspruches des Bürgermeisters vom 1. Juli 2021 gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 24. Juni 2021 zur Kündigung des Generalpachtvertrages mit dem Kreisverband der Gartenfreunde Güstrow e.V.

Der Bürgermeister machte erneut rechtliche Bedenken geltend. Der Beschluss der Stadtvertretung vom 24. Juni 2021 verletzt das Recht und ich bin nach § 33 Abs. 1 KV M-V verpflichtet, gegen diesen Beschluss Widerspruch einzulegen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung entschied der Hauptausschuss im Rahmen seiner Zuständigkeit über einige Grundstücksverkäufe sowie über den Einsatz von Städtebaufördermitteln – für städtebauliche Sanierungen.

## **Zu 5. Verschiedenes**

### Postfiliale auf dem Platz des Friedens schließt zum 1. Oktober 2021

Die Stadt erhielt schriftlich am 29. September 2021 Kenntnis von der Deutschen Post, dass die Postfiliale, Platz des Friedens, zum 1. Oktober 2021 schließt.

Als Bürgermeister bedankte ich mich persönlich am selben Tag und im Namen der Kunden für 17-jährige Tätigkeit bei der Betreiberin Frau Gasde.

Danke für den tollen Einsatz der beiden Frauen diverse Postdienstleistungen und Produkte im Auftrag der Deutschen Post vor Ort von Montag bis Sonnabend anzubieten. Ein Service, den wir zunächst schmerzlich vermissen werden.

Leider schließen regional und überregional weitere Filialen.

Wir gehen davon aus, dass die Deutsche Post in unserem Bereich wieder eine neue Filiale einrichtet. Soweit möglich wird die Stadt Teterow unterstützen und Vorschläge auf der Suche nach einem neuen Standort unterbreiten.

Am 8. September 2021 erhielt die Stadt Teterow Kenntnis von der unternehmerischen Entscheidung des Mutterkonzerns, die Glamox Produktion GmbH und Co. KG am Standort Teterow zum 31. Dezember 2022 in Teterow mit 91 Beschäftigten zu schließen. Einige Kontakte zwischen den Beteiligten, z.B. Agentur für Arbeit, Betriebsrat, Gewerkschaft und anderen Unternehmen wurden unterstützend vermittelt.

### Medizinisches Dienstleistungszentrum

Schrittweise nimmt das neue Medizinische Dienstleistungszentrum in der Rosenstraße 2 in Teterow seine Arbeit auf.

### Bewerbung der Bergringstadt Teterow als Außenstandort der Bundesgartenschau BUGA Rostock 2025

Am 28. Juli 2021 haben wir unsere Bewerbungsunterlagen eingereicht.

Am Mittwoch, den 18. August 2021 stimmte die Rostocker Bürgerschaft endgültig für die BUGA 2025.

Alle Bewerber wurden inzwischen aufgefordert, bis zum 28. Februar 2022 ihre Unterlagen weiter zu präzisieren. Das werden wir tun. Wir sehen uns dabei nicht als Konkurrenten, sondern als ergänzendes Angebot.

### Steg Teschow

Der Steg in Teschow am Teterower See ist auf Grund des baulichen Zustandes gesperrt. Wir bitten darum, diese Sperrung zu beachten.

Sie dient Ihrer Sicherheit. Weisen Sie insbesondere Kinder und Jugendliche darauf hin, dass der Steg kein Spiel- oder Angelplatz ist.

### Reitplatz

Im Zuge der Ersatzwegeplanung für den erforderlichen Rückbau der Wasserwerksbrücke kam es zu Gesprächen mit Herrn Burmeister. Dieser wollte als Ersatz für seine zur Verfügung zu stellenden Flächen den Reitplatz haben. Auf dem Reitplatz plante er bis zu vier Häuser zu bauen.

Die Stadt gab vorsorglich ein Verkehrswertgutachten in Auftrag. Das Vorhaben scheiterte u.a. daran, dass Herr Burmeister nicht bereit war, die Wertdifferenz zwischen seinen Flächen und dem Reitplatz auszugleichen. Mitnichten war zu diesem Zeitpunkt von einer Pferdesportnutzung dieses Grundstückes die Rede. Der Hauptausschuss legte am 20. Juli 2020 fest, dass das Grundstück Am Reitplatz durch eine Ausschreibung an den Höchstbietenden zu veräußern sei. Der Verkaufserlös von 80.000,00 € ist im aktuellen Haushalt eingeplant. Eine Bauvoranfrage beim Bauamt des Landkreises Rostock hat ergeben, dass das Vorhaben unbeschadet privater Rechte Dritter zulässig ist.

Auf Grund der derzeitigen Streitigkeiten bezüglich des Reitplatzes erfolgte noch keine Ausschreibung zum Verkauf. Die Ausschreibung wird Anfang Oktober 2021 vorbereitet.

Bestand an Arbeitslosen (Datenstand Juni 2021) in der Berggringstadt Teterow:

SGB III Rechtskreis (Arbeitslosengeld I Bezug)	80 Personen	darunter 10 Langzeitarbeitslose
SGB II Bereich (Arbeitslosengeld II Bezug)	282 Personen	darunter 163 Langzeitarbeitslose

Bestand an Arbeitslosen (Datenstand Juli 2021) in der Berggringstadt Teterow:

SGB III Rechtskreis (Arbeitslosengeld I Bezug)	79 Personen	darunter 10 Langzeitarbeitslose
SGB II Bereich (Arbeitslosengeld II Bezug)	265 Personen	darunter 153 Langzeitarbeitslose

Bestand an Arbeitslosen (Datenstand August 2021) in der Berggringstadt Teterow:

SGB III Rechtskreis (Arbeitslosengeld I Bezug)	79 Personen	darunter 7 Langzeitarbeitslose
SGB II Bereich (Arbeitslosengeld II Bezug)	263 Personen	darunter 149 Langzeitarbeitslose

Bestand an Arbeitslosen (Datenstand September 2021) in der Berggringstadt Teterow:

SGB III Rechtskreis (Arbeitslosengeld I Bezug)	61 Personen	darunter 4 Langzeitarbeitslose
SGB II Bereich (Arbeitslosengeld II Bezug)	250 Personen	darunter 150 Langzeitarbeitslose

finanzielle Zuwendungen der Berggringstadt Teterow Juli, August und September 2021

- Arbeitslosenverband Teterow (Schuldnerberatung)
- Reiterverein Teschow e.V.
- Sozialwerk der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Malchin–Teterow e.V. (u.a. Drogen- und Suchtberatung)
- Fraueninitiative Teschow e.V.
- Abiball 2021 Gymnasium Teterow

Ein kurzer Überblick über ausgewählte Termine und Veranstaltungen im Zeitraum Juli, August und September 2021

Donnerstag, den 24. Juni 2021	ESF Regionalbeirat Region Rostock
Freitag, den 25. Juni 2021	Bootstaufe des neuen Rettungsbootes RTB 2 unserer Freiwilligen Feuerwehr der Bergringstadt Teterow
Sonnabend, den 26. Juni 2021	Die Stadt Teterow ist Gastgeber für das Goldene Abiturtreffen Jahrgang 1971 der früheren EOS Teterow.
Sonnabend, den 26. Juni 2021	Hegeringtreffen
Montag, den 28. Juni 2021	Teilnahme an der Jahreshauptversammlung MTVC Motor-, Touristik und Verkehrsclub Mecklenburger Schweiz e.V. im ADAC
Dienstag, den 29. Juni 2021	Beratung der Arbeitsgruppe Bewerbung als Außenstandort der Bundesgartenschau BUGA Rostock 2025
Mittwoch, den 7. Juli 2021	Teilnahme des Bürgermeisters an der Vorstandssitzung der Freiwilligen Feuerwehr der Bergringstadt Teterow
Donnerstag, den 8. Juli 2021	Gesellschafterversammlung der Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Freitag, den 16. Juli 2021	Beratung Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Teterow
Freitag, den 16. Juli 2021	Beratung Jagdgenossenschaft Teterow
Mittwoch, den 21. Juli 2021	Informationsgespräch über die weitere Entwicklung des Skulpturenweges in der Mecklenburger Schweiz
Freitag, den 23. Juli 2021	Besuch im Zeltcamp der Jugendfeuerwehr der Bergringstadt Teterow
Mittwoch, den 28. Juli 2021	Übergabe der Bewerbungsunterlagen als BUGA Außenstandort in Rostock
Donnerstag, den 29. Juli 2021	Teilnahme am Tag der offenen Tür in der Musikschule Teterow
Freitag, den 30. Juli 2021 und Sonnabend, den 31. Juli 2021	„Herzlich willkommen“ hieß es für unsere Erstklässler an der Teterower Grundschule. Begegne deinen Mitschülern, wie du es dir von ihnen wünschst und behandle deine Lehrer fair! Viel Spaß beim Lesen, Schreiben und Rechnen lernen. Alles Gute zum Schulanfang den 85 Erstklässlern der Klassen 1a, 1b, 1c und 1d an unserer Grundschule in der Bergringstadt Teterow. Der Anfang wurde mit insgesamt mehreren hundert Gästen in der Turnhalle auf dem Schulcamp gemacht. Der Liedermacher Wolfgang Rieck begeisterte auch dieses Jahr dabei mit Ausschnitten aus seinem aktuellen musikalischen Kinderprogramm „Adele Ukulele“ mit Instrumentenraten. Lügenlieder und Melodienrätsel in unterhaltsamer, spielerischer, kindgerechter Art und Weise für die Kinder und die Erwachsenen.
Freitag, den 30. Juli 2021 Sonnabend, den 31. Juli 2021 Sonntag, den 1. August 2021	TETEROCK 2021 auf dem Gelände des Jugendhauses M-V - Bischof-Theissing-Haus Teterow
Mittwoch, den 4. August 2021	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern ( <b>eGo-MV</b> )
Dienstag, den 10. August 2021	Beratung des Haushalts- und Finanzausschusses des Kreistages des Landkreises Rostock in Güstrow

Donnerstag, den 11. August 2021	weiteres Neubürger Willkommens „Babytreffen“ im Teterower Rathaus
Montag, den 23. August 2021	Vorstandssitzung Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“
Mittwoch, den 25. August 2021	Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Rostock in Güstrow
Donnerstag, den 26. August 2021	Informationsgespräch des Bürgermeisters Andreas Lange mit Herrn Bernd Brummermann, Vorstandsvorsitzender der OstseeSparkasse Rostock in Teterow
Freitag, den 27. August 2021	Erfahrungsaustausch in Bad Segeberg u.a. mit dem Bürgermeister Toni Köppen
Sonnabend, den 28. August 2021	Die drei diesjährigen Jugendweiheveranstaltungen im Teterower Kulturhaus waren mehr als eine Feier für die 14jährigen Jugendweiheteilnehmer aus der Teterower Region, Jördenstorf und Laage und insgesamt einigen hundert Gästen. Das Team vom Jugendweiheverein M-V e.V. um Frau Wolter hatte die Veranstaltungen sehr gut vorbereitet. Festredner war Teterows Bürgermeister Andreas Lange. Die musikalische Begleitung und Umrahmung war jugendgemäß, intelligent und frech. Viele Jugendweiheteilnehmer sowie viele Eltern und Großeltern waren sichtlich bewegt von den Veranstaltungen.
Sonntag, den 29. August 2021	Konfirmationsgottesdienst in Teterow
Montag, den 30. August 2021 bis Sonnabend, den 4. Sept. 2021	Traumhaftes Zirkusprojekt unserer Teterower Grundschule mit dem Zirkus- und Theaterprojekt „Dreamland“ auf dem Schulkamp. Danke an alle, die dafür gesorgt haben, dass wir das gemeinsam hunderten Kindern ermöglichen konnten.
Freitag, den 3. Sept. 2021	Einwohnerversammlung Ortsteil Teschow
Mittwoch, den 8. Sept. 2021	Beratung des Rechnungsprüfungsausschusses des Kreistages des Landkreises Rostock in Bad Doberan u.a. zum Entwurf Jahresabschluss 2017 des Landkreises Rostock
Donnerstag, den 9. Sept. 2021	Informationsbesuch des Bürgermeisters beim Sozialwerk der Evangelisch–Freikirchlichen Gemeinde Malchin Teterow, einem sozialen Dienstleister in der Region
Sonnabend, den 11. Sept. 2021	Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Teterow und Übergabe des neuen Mannschaftstransportwagens an die Freiwillige Feuerwehr der Berggringstadt Teterow
Sonntag, den 12. Sept. 2021	Tag des offenen Denkmals
Mittwoch, den 15. Sept. 2021	Informationsbesuch des Bürgermeisters in der Firma Elektro-Fink Schaltanlagenbau GmbH & Co. KG in Teterow
Mittwoch, den 15. Sept. 2021	Kreistagssitzung in Güstrow
Sonnabend, 18. September 2021	Herbstputz in Teterow
Sonnabend, den 18. Sept. 2021	Grußwort des Bürgermeisters auf dem diesjährigen Konfirmationsjubiläum der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Teterow St. Peter und Paul
Dienstag, den 21. Sept. 2021	Beratung des Haushalts- und Finanzausschusses des Kreistages des Landkreises Rostock in Bad Doberan
Mittwoch, den 22. Sept. 2021	Erfahrungsaustausch zur Entwicklung der Tourismusregion Rostock in Rostock
Donnerstag, den 23. Sept. 2021	Informationsbesuch des Bürgermeisters in der Danish Crown Teterower Fleisch GmbH

Donnerstag, den 23. Sept. 2021	25. Bürgersprechstunde des Bürgermeisters
Freitag, den 24. Sept. 2021	Erfahrungsaustausch mit dem Vorstand des Fördervereins der Bibliothek Teterow
Sonabend, den 25. Sept. 2021	Fortsetzung der Konzertreihe „Stadt, Land, Klassik“ in der Stadtkirche St. Peter und Paul. Die Vorbereitung, die Organisation, der Kartenverkauf und die Realisierung der Konzerte in Teterow werden von der Stadt Teterow organisatorisch und finanziell unterstützt.
Sonabend, den 25. Sept. 2021	„Lets Dance“ Tanz- und Musikveranstaltung der Teterower Musikschule auf dem Teterower Schulcamp mit sehr vielen begeisterten Zuschauern. Unser Dank gilt den ca. 100 Akteuren.

#### Informationen aus dem Kreistag

#### **Im Mittelpunkt:**

Haushaltswirtschaftliche Sperre 2021 gemäß § 51 Kommunalverfassung M-V

„Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt das Einvernehmen mit der am 14. September 2021 unterzeichneten haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 51 KV M-V.

#### Begründung:

Gemäß § 120 Abs. 1 i.V. m. § 51 Kommunalverfassung M-V hat der Landrat nach pflichtgemäßem Ermessen die Inanspruchnahme von Ansätzen für Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen zu sperren, wenn die Entwicklung der Erträge, der laufenden Einzahlungen, der Aufwendungen oder der laufenden Auszahlungen es erfordert.

Durch massive Entgelterhöhungen (Platzkosten) in den Bereichen Wirtschaftliche Jugendhilfe und Kindertagesförderung entstehen große Mehrbedarfe im Jahr 2021 und es droht eine Finanzierungslücke im Haushaltsplan des Landkreises Rostock zu entstehen.

Im Bereich der KITA-Förderung ist dies u.a. auf folgende Gründe zurückzuführen:

- neues Finanzierungssystem der KITA-Betreuung durch neues KiFöG
- verstärkte Lohnanpassungen bei den KITA-Trägern (Anpassung Tarif)
- verstärkte Neuverhandlungen der Entgelte durch die Träger
- Mehrbelastungen durch rückwirkend geltende Entgelte (Schiedstellenverfahren)

Die Finanzierungslücke setzt sich wie folgt zusammen:

Im Ergebnishaushalt ergibt sich für 2021 ein Mehrbedarf von 5.162,9 T€.

Im Finanzhaushalt ergibt sich für 2021 ein Mehrbedarf von 13.370,6 T€. Eine haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 51 Kommunalverfassung M-V ist notwendig, um die dauerhafte Handlungsfähigkeit zu sichern und schnell auf die Fehlentwicklungen reagieren zu können.

Zur Deckung der Finanzierungslücke kann u.a. ein positiver Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2020 in Höhe von 3.681,3 T€ sowie über-/außerplanmäßige Erträge/Einzahlungen aus Eingliederungshilfe – Rückzahlung gewährter Hilfen in Höhe von 2.000 T€, zusätzliche Erstattung KITA in Höhe von 1.948,2 T€ und zusätzliche Wohngeldeinsparung 2020 in Höhe von 1.152 T€ beitragen.

Neben über- bzw. außerplanmäßigen Erträgen in Höhe von 3.202,8 T€ wird eine haushaltswirtschaftliche Sperre der Aufwendungen in Höhe von 4.178,3 T€ benötigt, um den Mehrbedarf im Ergebnishaushalt von 5.162,9 T€ zu decken. Neben über- bzw. außerplanmäßigen Einzahlungen in Höhe von 5.151,0 T€ sowie der Verbesserung des positiven Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2020 in Höhe von 3.681,3 T€ wird eine haushaltswirtschaftliche Sperre der Auszahlungen in Höhe von 4.538,3 T€ benötigt, um den Mehrbedarf im Finanzhaushalt von 13.370,6 T€ zu decken.“

Anmerkungen:

Gegenwärtig erfolgt die Diskussion und Abwägung in den Ausschüssen und den Fraktionen des Kreistages zum Herstellen des Einvernehmens für diesen drastischen finanziellen Einschnitt.

Es ist zielführend das Einvernehmen herzustellen, um für dieses Jahr einen Nachtragshaushalt zu vermeiden und eine Erhöhung der Kreisumlage zu Lasten der Kommunen auszuschließen.

Das heißt aber auch, konkrete Aussagen über die tatsächliche Liquidität des Landkreises im Kreisausschuss sowie die konkrete Untersetzung der Streichliste vorzulegen. Entsprechende Anfragen wurden gestellt.

Das Budgetrecht liegt beim Kreistag.

Grundsätzlich ist es notwendig, auf Konnexität (wer bestellt zahlt) Acht zu geben.

Für Gesetze und deren praktische Umsetzung muss der Gesetzgeber planerisch, organisatorisch und finanziell Verantwortung tragen und die Landkreise und Kommunen damit nicht alleine gelassen werden, da die notwendige Finanzausstattung nicht mitgeliefert werde (einschließlich für Investitionskosten und Folgekosten).

Verlässlichkeit ist notwendig: Eine Politik, die auch hält, was sie verspricht.

Beratungsfolge:

Montag, den 20. September 2021	Ausschuss für Wirtschaft, Landwirtschaft, Bau, Planung und Umwelt
Dienstag, den 21. September 2021	Haushalts- und Finanzausschuss
Donnerstag, den 23. September 2021	Ausschuss für Bildung, Kultur und Jugend Empfehlung
Montag, den 27. September 2021	Ausschuss für Familie, Senioren, Soziales und Gesundheit
Mittwoch, den 29. September 2021	Jugendhilfeausschuss
Donnerstag, den 30. September 2021	Eigenbetriebsausschuss
Mittwoch, den 6. Oktober 2021	Kreisausschuss

Die Entscheidung zum Einvernehmen fällt der Kreistag.

Die Beschlussfassung ist am Mittwoch, den 27. Oktober 2021 vorgesehen.